

Beurteilungskriterien Mathematik - Unterstufe

1. Schularbeiten:

Insgesamt 4 Schularbeiten (jeweils 50 Minuten) mit 48 Punkten!

Notenschlüssel:	45 – 48 Punkte	Sehr gut
	39 – 44 Punkte	Gut
	30 – 38 Punkte	Befriedigend
	24 – 29 Punkte	Genügend
	0 – 23 Punkte	Nicht genügend

2. Mitarbeit:

Diese setzt sich zusammen aus

▪ Hausübungen

Vollständigkeit, eine ansprechende Form und termingerechte Abgabe sind Voraussetzung für eine gute Beurteilung der Hausübungen! Der Rechenweg muss nachvollziehbar sein, Skizzen und Zeichnungen dürfen nur mit Bleistift (und Buntstiften) gezeichnet werden.

Bei nicht gekonnten Aufgaben muss schriftlich angegeben werden, wo das Problem liegt.

Fehler haben keine negativen Auswirkungen, die Verbesserungen müssen bis zur nächsten Kontrolle gemacht werden.

▪ Aktive und konstruktive Mitarbeit

Für eine gute Mitarbeit wird vorausgesetzt: Vorbereiten der Mathematikhefte und der anderen benötigten Unterrichtsmittel (Taschenrechner, Zeichengeräte).

Aktive und konstruktive Mitarbeit im Unterricht, eine entsprechende Arbeitshaltung beim selbständigen Arbeiten (Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit), Rechnen an der Tafel.

▪ Stundenwiederholungen und mündliche Prüfungen

Regelmäßige mündliche Stundenwiederholungen (teilweise auch freiwillig), in denen der Stoff der letzten Unterrichtsstunde(n) kurz wiederholt wird (theoretische Grundlagen, kein Abfragen von Aufgaben).

Hinweis: In jedem Semester kann ein Schüler/eine Schülerin auf Wunsch eine mündliche Prüfung ablegen, sofern diese zeitgerecht beim Lehrer angemeldet wird. Diese hat keinen Entscheidungscharakter, wird aber in die Mitarbeitsleistung miteinbezogen!